

# Inhaltsverzeichnis.

## Dritter Theil.

### Die subjectiv-objective Wirklichkeit des Schönen

oder

### die Kunst.

#### Zweiter Abschnitt.

#### Die Künste.

##### Zweite Gattung.

##### Die subjective Kunstform oder die Musik.

	SS.	Seite.
a. Das Wesen der Musik.		
a. Ueberhaupt . . . . .	746—766	775—840
β. Die einzelnen Momente.		
Das Tonmaterial und seine Gliederung . . . . .	767—778	840—914
Der Höhenunterschied der Töne und Tonlagen überhaupt	768	847—851
Das Tonssystem und die Intervallverhältnisse . . . . .	769—770	851—864
Die Tonleiter und die Tongeschlechter . . . . .	771—772	864—872
Die Tonarten . . . . .	773	872—881
Harmonie . . . . .	774—775	881—900
Rhythmus . . . . .	776—777	900—912
Dynamik des Tons . . . . .	778	912—914
Die Composition und ihre wesentlichen Formen.		
Melodie . . . . .	779	914—924
Die Gliederung in Theile, Perioden und Sätze . . . . .	780	924—932
Die Stimmenführung; Uebergang zur Polyphonie . . . . .	781	932—936
Stimmenverknüpfung und Stimmenverflechtung . . . . .	782	936—938
Contrapunct, Nachahmung, Canon, Fuge . . . . .	783—784	938—948
Strenge und freie Polyphonie . . . . .	785	948—950
Cyclische Compositionsform; mehrtheiliges, größeres Tonstück . . . . .	786	950—952
Erste (triadische) Form des mehrtheiligen Tonstücks; Rondo; Variation; Form der freien Gedankenentwicklung	787—790	952—962
Das größere, aus mehrtheiligen Sätzen bestehende Tonstück	791	962—965
Der musikalische Styl.		
Stylgesetz; Ausdruck, Tonmalerei . . . . .	792	965—971
Stylarten . . . . .	793	971—976

	§§.	Seite
<b>b. Die Zweige der Musik.</b>		
Eintheilung . . . . .	794—79	976—979
Unterschied der Vocal- und Instrumentalmusik . . . . .	796	980—983
Verhältniß beider zu einander . . . . .	797—798	983—988
<b>a. Die Vocalmusik.</b>		
Ihre Eintheilung . . . . .	799	988—989
Lied, Ballade, Romanze . . . . .	800—801	989—998
Recitativ, declamatorischer Gesang, Arie . . . . .	802	998—1011
Polyphone Vocalmusik; Chor . . . . .	803	1011—1016
Größere Gesangwerke, Cantate, Motett, Hymnodie, Messe . . . . .	804	1016—1023
<b>β. Die Instrumentalmusik.</b>		
Die Instrumente . . . . .	805—806	1023—1049
Eintheilung des Instrumentalsatzes . . . . .	807	1049—1050
Solosatz, mehrstimmiger Solosatz, Harmonie, Concert, Orchesteratz . . . . .	808—810	1050—1066
Die Gattungen der Instrumentalmusik . . . . .	811	1066—1067
Das einfache Instrumentaltonstück . . . . .	812	1067—1069
Das mehrtheilige Instrumentaltonstück; Tanz, Marsch . . . . .	813	1069—1073
Die Eröffnungs- und Einleitungsmusik; Ouvertüre . . . . .	814	1074—1080
Größere Tonstücke, Sonate, Quartett u. s. w., Concert, Symphonie, freie Formen . . . . .	815—816	1080—1098
<b>γ. Vocal- und Instrumentalmusik in Einheit und Wechselwirkung.</b>		
Begründung und Zweck derselben; das durch sie entstehende Tonwerk im Allgemeinen . . . . .	817—818	1098—1103
Das epischlyrische Tonwerk, das Oratorium . . . . .	819	1103—1110
Das dramatischlyrische Tonwerk, die Oper; ihre Anlage und Disposition, die Wahl der Stoffe, die verschiedenen Gattungen . . . . .	820—821	1110—1122
<b>c. Die Geschichte der Musik.</b>		
Eigenthümlichkeit und treibende Gegensätze ihrer Entwicklung . . . . .	822	1122—1125
Die Musik des Alterthums . . . . .	823	1125—1129
Die Musik des Mittelalters . . . . .	824	1129—1133
Die moderne Musik.		
Die italienische Kirchenmusik des 16. Jahrhunderts . . . . .	825	1133—1135
Die kirchliche und weltliche Musik in Italien seit dem 17. Jahrhundert . . . . .	826	1135—1139
Die deutsche Musik bis Bach und Händel . . . . .	827	1139—1142
Die französische Musik; Gluck . . . . .	828	1142—1143
Die Musik seit Haydn und Mozart . . . . .	829—831	1143—1148
Die neuesten Richtungen . . . . .	832	1148—1151
<b>Anhang. Die Tanzkunst . . . . .</b>	833	1152—1158